



Plastik



Schulart, Klasse	Sek 1 und 2
Titel	Stoff trifft Raum / Struktur
Technik, Verfahren	kombinieren, stecken, schlingen, kleben, nähen, knoten, weben ...
Material, Werkzeug	verschiedenste Stoffe, farblich im Spektrum des im Raum befindlichen Objektes, auf das sie reagieren, Befestigungsmaterialien je nach Bedarf
Impuls	Räumliche Situationen und Strukturen (Heizkörperlamellen, Kleiderstangen, Fenster, Durchgänge, usw.) dienen als Ausgangspunkt für freie plastische Gestaltungen. Formen im Raum werden bewusst wahrgenommen. Mit unterschiedlichen Stoffen oder Fäden wird auf diese Raumimpulse reagiert, indem sie farblich, strukturell, bezüglich ihrer Ausrichtung und Form aufgegriffen und weitergeführt oder kontrastiert werden. Es entstehen objekthafte Rauminstallationen.
Hinweise	Auch als Performance und Film durch- und weiterführbar Kunstgeschichtliche Bezüge: Stoffe, Gewänder und Gewebe im malerischen Kontext, z.B. Augentäuscherstillleben: Adrian Spelt, Trompe l'oeuil mit Vorhang, 1685 Pietra Löbl, Zwischen Kommen und Gehen, 2008 Christo und Jeanne Claude, verhüllter Reichstag, 1995